

Warum WERRAGrenzPark?



Hier in Herleshausen fühlen wir uns verpflichtet, 60 Jahre nach dem Mauerbau in Berlin die ehemals deutsch-deutsche Grenze nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Hier in Herleshausen war ein Loch in einer für Europa in ihrer Unmenschlichkeit heute kaum mehr vorstellbaren Grenze.

Hier in Herleshausen wurde Menschenhandel mit Deutschen vollzogen, zwischen zwei politischen Systemen – zwischen Deutschen und Deutschen.

Hier in Herleshausen wollen wir am historischen Ort aufzeigen, wie fehlgeleitete politische Ideologie Menschenleben ruiniert, Menschenleben vernichtet.

Hier in Herleshausen ist der richtige Ort, nachfolgenden Generationen den Wert unserer heutigen Demokratie an Beispielen aufzuzeigen aus unseren noch lebendigen Erfahrungen. Die Erlebnisse an dieser Grenze bleiben ein Leben lang in den Köpfen.



Tafel 3: Grenzübergang mit Zeitzeugen-Interviews



Modelle 1:750 der Grenzübergänge Herleshausen und Wartha



Tafel 2: „Teilung zu Freiheit“ mit original Ton-Dokumenten

Die Diktatur der DDR

bevormundete ihre Bürger durch staatliche Vorgaben bis in den privaten Bereich. Eigenständiges Denken wurde kritisch gesehen, war selten erwünscht. Persönliche Freiheiten wurden zunehmend unterdrückt. Wer aufbegehrt, musste Gängelung, Schikanen, Bespitzelung fürchten. Die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse waren für die Bevölkerung zunehmend belastend. Informationsaustausch und Besuche hin oder her wurden erschwert, unterbunden, verhindert. Der Wunsch wurde stärker und stärker, das Land zu verlassen. Es drohte, menschlich auszubluten. Die Grenzen wurden dichter, geschlossen, unüberwindbar. Viele haben einen Fluchtversuch mit dem Leben bezahlt.

Heute ist Thüringen

wieder unser vertrauter Nachbar, und wir versuchen gemeinsam, die Vergangenheit zu überwinden, ohne sie vergessen zu machen. Gemeinsam wollen wir daraus lernen und Erfahrungen weitergeben.

In Thüringen entsteht derzeit, vom **WERRAGrenzPark** ausgehend, der **WERRAGrenzWeg** – eine Verknüpfung dort bereits bestehender einzelner Erinnerungsstationen der Nachbargemeinden zur touristischen Nutzung für Radfahrer und Wanderer. Die werden angepasst, ergänzt, thematisch, optisch und mit Wegen verbunden.

Aufbau des WERRAGrenzParks

12 großflächige Bild- und Text-Tafeln, 13 Pulte mit Zusatz-Infos aus Bildern und Texten, 2 Modelle, 6 Audio- und Videostationen



Themen der Inseln

1 Von der Teilung zur Freiheit

Die Teilung Deutschlands 1945-1989 ·
Grenzen in Europa · Grenzen 2000

2 Grenzübergang Herleshausen/Wartha: Tor im Eisernen Vorhang

- 2.1. Alte Grenzkontrollstelle Herleshausen ·
Alliierte Nutzung · Spätheimkehrer · Modell 1985 ·
Personal im Dienst der Bundesrepublik
- 2.2. Alte Grenzübergangsstelle Wartha · Modell 1985 ·
Personal im Einsatz für die DDR · Flucht · Austausch

3 Freikauf

Route des Freikaufs · Infografik · Menschenhandel
in Deutschland · Ankunft im Westen · Herleshausen ·
Notaufnahmestelle Gießen

4 Revolution: Ende von Diktatur und Grenze

Friedliche Revolution in der Region · Grenzöffnung ·
Wiedervereinigung und Ende des Grenzübergangs

5 Grenzen, Freiheit und Flucht heute

Grenzen weltweit · Freiheit weltweit · Flucht welt-
weit: Entwicklungen seit 1989, Status Quo

6 Diskussionsforum



Grundsteinlegung und Eröffnung des Grenz- und De-
mokratieparkes erfolgten im Rahmen von Feierstunden
60 Jahre nach dem Mauerbau 2021 und 2022.

Jede Spende hilft, diesen interaktiven Lern- und
Erinnerungsort auf Dauer zu finanzieren:

Spk WM Eschwege: DE86522500300002002145

Raiffeisenbk. Eisenach: DE11820640880000002801

Ausführliche Infos zu Planung, Bau, Feierlichkeiten,
Aktionen, Presse-Echo und presserechtlich
Verantwortliche für diesen Flyer
sowie Mitgliedsanträge unter:

www.werragrenzpark.info

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



WERRAGrenzPark

gemeinnütziger e.V.



Demokratie ist unser Ziel.

Wir sind mit Joachim Gauck überzeugt, dass
„Demokratie das Beste politische Modell ist,
weil ihre Bürger sie aktiv wollen.“

Überzeugung ist unser Weg.

Wenn Du langfristig etwas erreichen willst,
musst Du überzeugen und nicht befehlen.
– Leitlinie von Willi Brandt –

Erinnerung ist unser Mittel.

Hierbei folgen wir Richard v. Weizsäcker:
„Wer vor der Vergangenheit die Augen
verschließt, wird blind für die Gegenwart.“